



Leitsatz 2022 „Die Einzelnen stärken - Gemeinschaft suchen“

Wort zum Monat

Es härzlechs Grüess Gott mitenand

Im Dezember werde ich meine Stelle als Pfarrerin in Wiedlisbach antreten. Wenn Sie also in den nächsten Wochen ab und zu jemandem mit dem Velo von Wangen her kommend (und leider meistens etwas in Eile) ins Städtchen flitzen sehen, könnte das Ihre neue Pfarrerin sein.

Mit dem malerischen Altstädtchen von Wiedlisbach und meinen schönen Büroräumlichkeiten im Hinterstädtli habe ich mich schon angefreundet. Die Quartiere ringsum und vor allem deren Bewohnerinnen und Bewohner kennen zu lernen, darauf bin ich gespannt wie ein Pfeilbogen: Wer sind sie wohl, die Wiedlisbacher und Wiedlisbacherinnen?

Privat lebe ich in Röthenbach bei Herzogenbuchsee, wo wir seit 2018 ein altes Bauernhaus mit drei Generationen und vielen Tieren bewohnen. Wir, das sind mein Partner Beat und dessen Kinder Sina und Leon, zwei Teenager im Alter von 14 und bald 17 Jahren, Chili, unsere kleine alte Hündin, vier Esel im Stall nebenan – und in der Nebenwohnung meine Eltern mit Hund und Katern.

Bis ins 2018 war ich Pfarrerin in Büren an der Aare – habe nun also mein Pfarramt sozusagen von Städtchen zu Städtchen aareabwärts gezügelt. In den letzten 3 Jahren habe ich als Dozentin Religionspädagogik für die Ausbildung der Katechetinnen und Katecheten der Kirche Bern-Jura-Solothurn in Bern gearbeitet. Doch es hat mich zurück ins Pfarramt gezogen. Ich freu mich, wieder mit Menschen unterwegs zu sein, wieder gemeinsam zu feiern, Gottesdienste zu gestalten, Kinder bei der Taufe im Leben zu begrüßen und aber auch Abschiede zu begleiten und da zu sein, wenn das Leben schwer wird. Das Pfarramt ist ein ungeheuer vielseitiger Beruf, den ich von Herzen liebe. Aber nur mit Ihnen zusammen werde ich herausfinden können, was Pfarrerinsein in Wiedlisbach bedeutet und was Kirche im

Städtchen und in der ganzen Kirchgemeinde Oberbipp ist, sein möchte und sein kann. Nur gemeinsam können wir Kirche leben und gestalten! Ich freue mich darum auf alle Ideen, Projekte, Wünsche, Anliegen! Aber auch für Sorgen habe ich gerne ein offenes Ohr.

Ich bin nur mit einer 55%-Stelle als Pfarrerin tätig. Daneben habe ich noch einige Aufträge als Dozentin und pflege neben der Arbeit zuhause ein kleines freiberufliches Standbein in der tiergestützten Arbeit mit meinen Eseln und Naturprojekten für Kinder und Jugendliche. Und das ist dann auch gleich mein liebstes Hobby und meine grosse Leidenschaft: Mit Menschen und Tieren in der Natur unterwegs zu sein. So werden Sie damit rechnen müssen, dass ich Kirche auch mal nach draussen zu bringen versuche. Gott und seiner Liebe zum Leben fühle ich mich in der Natur oft sehr nah.

Wie kann man zu nur 55% Pfarrerin sein? Das werde ich wohl erst noch lernen müssen. Ich hoffe, dabei auf Ihre Unterstützung zählen zu können - und auf Ihr Verständnis, dass ich nicht immer und jederzeit präsent und erreichbar sein werde. Gottes Bodenpersonal sind eben auch nur Menschen.

Auf bald und in Vorfreude



Pfrn. Sandra Begré, Pfarramt Wiedlisbach

Unser Pfarr-



ist komplett!

Wir freuen uns sehr die beiden neuen Pfarrpersonen **Bruno Wyler-Eschle, Pfarramt Attiswil** (s. Chileblatt Nov.) und **Sandra Bègré, Pfarramt Wiedlisbach** willkommen zu heissen in unserer Kirchgemeinde. Von Herzen ein gutes Einleben und Ankommen!

Der Bevölkerung danken wir für das Verständnis und Mittragen der vergangenen Monate, den Stellvertretenden für ihre wertvollen Dienste in dieser Zeit. Ein spezieller Dank geht an Annerös Jordi, Werner Sommer und Brigitta Stoll!

Kirchgemeinderat und Mitarbeiterteam, Christian Gygax, Präsident

Rückblick Taizé-Lager 2022

Am Sonntagmorgen trafen wir uns bei der Kirche in Oberbipp, um nach Frankreich nach Taizé zu fahren. Wir hatten eigentlich gar nicht so viele Erwartungen von Taizé. Aber man konnte schon vom ersten Tag an sagen, dass man in dieser Woche sehr viel lernen wird. Wir gingen immer dreimal am Tag in die Kirche. Es war sehr eindrücklich wie so viele Menschen auf einmal einfach schweigen konnten. Auch die Harmonien von den Liedern waren eindrücklich. Wir konnten in dieser Woche sehr viel über Gott und auch über uns lernen und nachdenken.

Wir wurden ein bisschen eingeschüchtert was das Essen angeht. Es war aber ganz anders als alle erzählt haben. Es war nicht besonders lecker, aber es nährte ausreichend.

In dieser Woche haben wir viele neue Leute kennengelernt und mit denen dann auch Sachen unternommen. Zweimal am Tag trafen wir uns in einer Gruppe mit fremden Leuten, aber auch mit solchen, die wir schon kannten. In diesen Gruppen haben wir vorgegebene Aufträge bearbeitet und dann noch über andere und eigene Sachen diskutiert. Wir durften dreimal am Tag in die Kirche. Einmal morgens, mittags und abends, wer mochte hat auch mehrmals gehen können. Jeweils am Morgen gibt es ein Abendmahl. Jeden Freitagabend ist das sogenannte Kreuz-Gebet. Bei diesem Gebet wird das Kreuz auf den Boden gelegt und die Leute können ihre Sorgen loswerden.

Es het gfägt! Merci as Leiterteam! Jonas Berger



Aufruf zur HEKS-Sammlung 2022



Frieden fördern — jetzt erst recht!

Mit diesem Aufruf startet HEKS seine alljährliche Sammelaktion in der Vorweihnachtszeit. In mehr als 20 Ländern herrschen derzeit bewaffnete Konflikte und Kriege. Diese unterbrechen den Zugang zu lebensnotwendiger Versorgung und zwingen Menschen in grosse Armut. Über 274 Millionen Menschen sind auf humanitäre Hilfe angewiesen. HEKS leistet Nothilfe und versorgt Menschen in Konfliktgebieten, Flüchtlingslagern usw.

Wollen auch Sie „Frieden fördern—jetzt erst recht“?

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag an die Armutsbetroffenen! Herzlichen Dank.

IBAN: CH37 0900 0000 8000 1115 1

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.heks.ch/frieden-foerdern>

Jetzt, wo das Licht nicht mehr fern,
und eilt der schöne Stern,
und Neues bringt der Welt;
sieh, wie das Düstere zerfällt.

Milena A.L.

Kirchliche Handlungen

Bestattungen im Oktober 2022

Attiswil

20.10. Roth-Mundwiler Martha, Winterthur

Oberbipp

06.10. Egger-Felber Irene, Farnern

26.10. Lisova Liudmyla, Oberbipp

Taufen im Oktober 2022

Oberbipp

02.10. Kropf Stella May, Oberbipp

02.10. Wolf Christian, Oberbipp

Möchten Sie im Spital, Altersheim oder bei Ihnen zuhause besucht werden? Dann melden Sie sich bitte bei der zuständigen Pfarrperson:

Für Oberbipp, Rumisberg und Wolfisberg
(Gde. Niederbipp):

Für Attiswil und Farnern:

Für Wiedlisbach:

Weitere Kontakte:

Präsident Kirchgemeinde:

Katechetin/Jugendarbeiterin:

Sekretariat:

Sybille Knieper-Meyer, 079 773 52 97

Bruno Wyler-Eschle, 032 531 96 44

Sandra Bègré, 032 531 96 43

Christian Gygax, 032 637 24 61

Amanda Sutter, 032 531 96 46 od. 077 426 44 84

Linda Mudoni und Elsbeth Grünig, 032 531 96 40

Öffnungszeiten: Montag/Mittwoch von 9 - 11 Uhr

Homepage: <http://www.refkirche-oberbipp.ch>

TERMINE IM Dezember 2022



Do	01.12.	11.30	Offener Mittagstisch Wiedlisbach	Restaurant Rebstock, Wiedlisbach
		17.00	Eröffnung der Schwarzenbergerkrippe und Apéro	Kirche Oberbipp, mit Pfrn. Sybille Knieper-Meyer
Fr	02.12.	17.30	Stille vor der Schwarzenbergerkrippe	Kirche Oberbipp, mit Pfrn. Sybille Knieper-Meyer
So	04.12. 2. Advent	10.00	Gottesdienst	Kirche Attiswil, mit Pfarrer Bruno Wyler-Eschle und Organistin Doris Schreiber
Mo	05.12.	13.15	Wandergruppe	Treffpunkt Bahnhof Wiedlisbach, Auskunft: 032 636 31 31
		17.30- 18.00	Ökumenisches Friedensgebet	Kirche Oberbipp
Di	06.12.	15.00	Literaturclub	Pfarrscheune Oberbipp, Lektüre siehe Homepage Neueinsteiger sind herzlich willkommen Infos: Elisabeth Kopp, 079 286 62 33 oder elkopp@ggs.ch
Do	08.12.	14.00	Weihnachtsfeier für SeniorInnen	Frobürg Wiedlisbach, tel. Anmeldung an Barbara Knüsel 079 702 81 73
		17.00	Adventsfenster und Apéro	Kirchgemeindezentrum Oberbipp, mit Pfrn. Sybille Knieper-Meyer und Helferteam
Fr	09.12.	17.30	Stille vor der Schwarzenbergerkrippe	Kirche Oberbipp, mit Pfrn. Sybille Knieper-Meyer
So	11.12. 3. Advent	14.00	Weihnachtsfeier für SeniorInnen	Mehrzweckhalle Attiswil, tel. Anmeldung an Heidi Tschumi 032 637 26 51
		18.30	Einsingen	Kirche Oberbipp, mit Pfarrerinnen Sybille Knieper-Meyer, den KonfirmandInnen, Organistin Svetlana Artemenko und Alexa Kley,
		19.00	Taizé Nacht der Lichter	Geige
Mo	12.12.	17.30- 18.00	Ökumenisches Friedensgebet	Kirche Oberbipp
Di	13.12.	9.30	Fiire mit de Chliine & Kafitreff	Kirche Oberbipp und Pfarrscheune, mit Pfarrerinnen Sybille Knieper-Meyer, Thema: Lukas 2; Jesus wird geboren. Wir suchen den Stern und die Krippe
Mi	14.12.	11.30	Offener Mittagstisch Rumisberg und Wolfsberg	Restaurant Alpenblick, Wolfsberg
Do	15.12.	11.30	Offener Mittagstisch Oberbipp	Restaurant Eintracht, Oberbipp
Fr	16.12.	17.30	Stille vor der Schwarzenbergerkrippe	Kirche Oberbipp, mit Pfrn. S. Knieper
So	18.12. 4. Advent	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Friedhofkapelle Wiedlisbach, mit Pfarrerinnen Sandra Begré, Organistin Svetlana Artemenko, anschliessend Chilekafi
Mo	19.12.	17.30- 18.00	Ökumenisches Friedensgebet	Kirche Oberbipp
Di	20.12.	18.30	Kochen und Spiritualität für Männer	Kirchenstube Attiswil
Mi	21.12.	12.00	Offener Mittagstisch Attiswil	Restaurant Rebstock, Attiswil
Fr.	23.12.	17.30	Stille vor der Schwarzenbergerkrippe	Kirche Oberbipp, mit Pfrn. Sybille Knieper-Meyer
Sa	24.12.	17.00	Familiengottesdienst an Heilig Abend	Friedhofkapelle Wiedlisbach, mit Pfarrerinnen Sandra Begré, Katechetin Amanda Sutter, Organistin Svetlana Artemenko und Jacqueline Thümer, Querflöte
		22.30	Gottesdienst mit Abendmahl an Heilig Abend	Kirche Oberbipp, mit Pfarrerinnen Sybille Knieper-Meyer, Organistin Svetlana Artemenko und Janina Knieper, Flöte
So	25.12.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl am 1. Weihnachtstag	Kirche Attiswil, mit Pfarrer Bruno Wyler-Eschle und Organistin Doris Schreiber



Wir wünschen Ihnen von Herzen eine lichtvolle
Advents- und Festtagszeit!

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie den Anzeiger Oberaargau AG oder unsere Homepage www.refkirche-oberbipp.ch